Wettermess - System
Modell: WMR200 / WMR200A

BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALT

EINLEITUNG

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für die Wettermess - System (WMR200 /WMR200A) von Oregon Scientific™ entschieden haben.

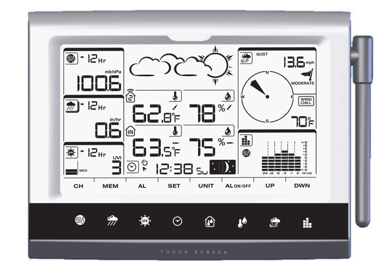
Die Basisstation ist kompatibel mit weiteren Sendeeinheiten. Um zusätzliche Sendeeinheiten zu erwerben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler vor Ort.

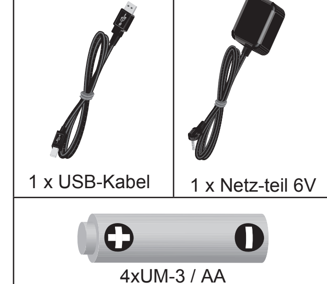
Sendeeinheiten mit diesem Firmenlogo  sind mit dem Gerät kompatibel.

HINWEIS Halten Sie bitte diese Anleitung bereit, wenn Sie Ihr neues Produkt in Betrieb nehmen. Sie enthält praktische Schritt-für-Schritt-Anweisungen sowie technische Daten und Warnhinweise für den Umgang mit diesem Gerät.

LIEFERUMFANG

BASISEINHEIT





1 x USB-Kabel

1 x Netz-teil 6V

4xUM-3 / AA

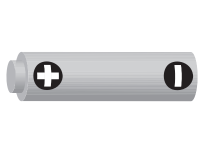
WINDMESSER / TEMPERATUR- & LUFTFEUCHTIGKEITSSENSOR



1 x Windmesser
(1 x Windfahne darüber und 1 x Schalenkreuz darunter)



Aluminiumstange



2 Batterien des Typs AA UM-3 1,5V



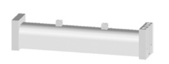
1 x Gehäuse für Temperatur - / Luftfeuchtigkeitssensor



1 x Temperatur- / Luftfeuchtigkeitssensor



2 Batterien des Typs AAA UM-3 1,5V

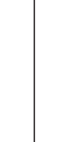


1 Sensor-Verbindungsstück

SONNENKOLLEKTOR



1 x Sonnenkollektor

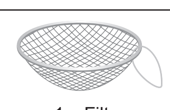


1 Verbindungsstück für Sonnenkollektor

REGENMESSER



1 x Regensammel-behälter



1 x Filter



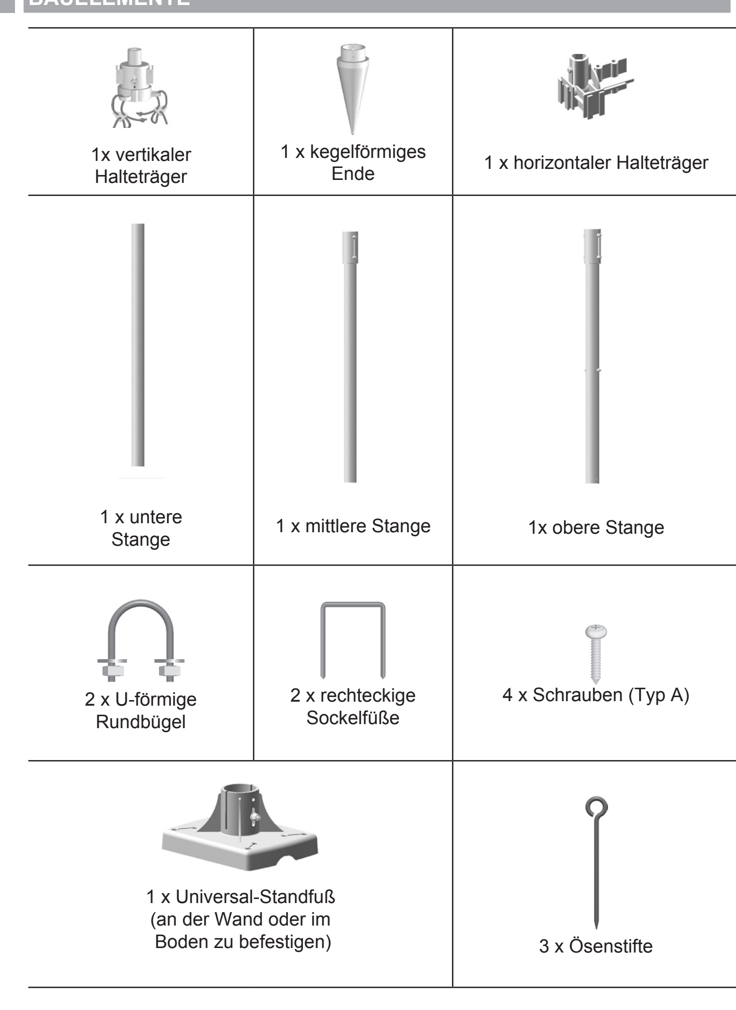
2 x UM-3 / AA

4 x Schrauben (Type C)



6 x Unterleg-scheiben

BAUELEMENTE



ZUBEHÖR - SENDEEINHEITEN

Dieses Produkt funktioniert mit bis zu 10 Sendeeinheiten gleichzeitig, um Außentemperatur, relative Luftfeuchtigkeit oder UV-Messwerte an verschiedenen Standorten zu erfassen.

Optionale kabellose Funksendeeinheiten, wie die unten angeführten, sind gesondert erhältlich. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler vor Ort.*

- Thermo-Hygro THGR800 (3-Kanal)
- Thermo-Hygro THGR810 (10-Kanal)
- UV UVN800

* Eigenschaften und Zubehör nicht in allen Ländern verfügbar.

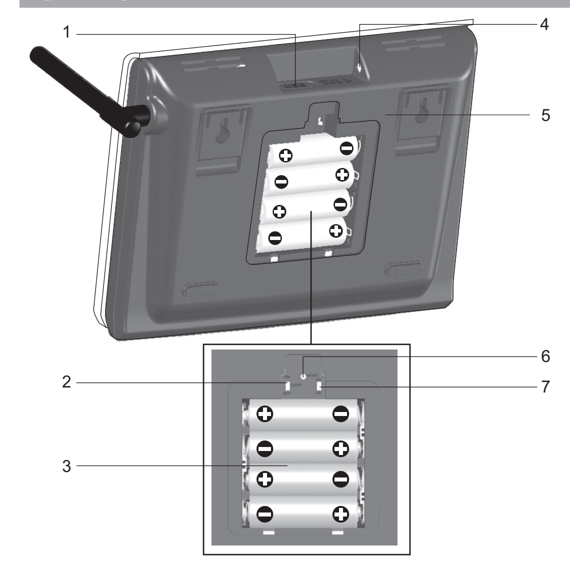
ÜBERSICHT

VORDERANSICHT



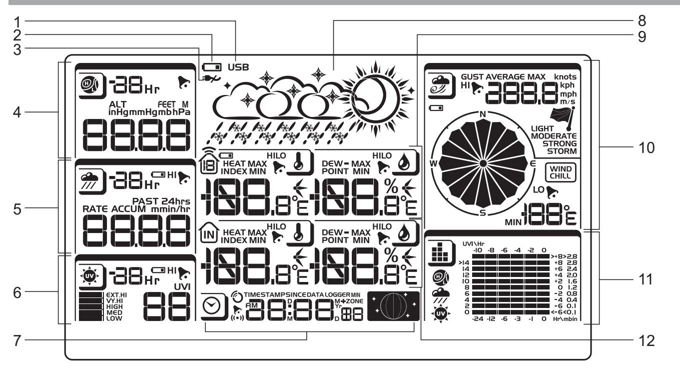
1. **MEM**: Aktuelle, maximale und minimale Messwerte anzeigen
2. **CH**: Zwischen 10 unterschiedlichen Kanälen umschalten
3. **AL**: Status der Uhr und der hohen / niedrigen Alarme (HI / LO) einstellen und anzeigen
4. **SET**: Einstellungsmodi aufrufen
5. Antenne
6. **UP / DWN**: Die Werte der gewählten Messungen erhöhen / verringern
7. **AL ON/OFF**: Alarme ein- / ausschalten
8. **UNIT**: Maßeinheiten der Anzeige ändern

RÜCKANSICHT



1. USB-Anschluss
2. Hintergrundbeleuchtung (permanent) Ein/Aus
3. Batteriefach
4. Anschluss für AC/DC-Netzadapter
5. Öffnungen für Wandmontage / verstellbarer Tischaufsteller
6. **RESET**: Gerät auf Standardeinstellungen zurücksetzen
7. **EU/UK**-Schiebeschalter (nur WMR200)

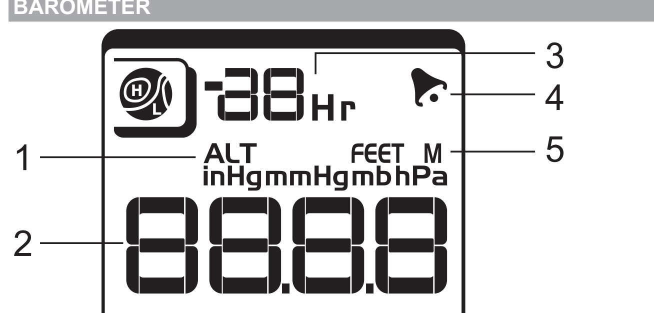
LCD-ANZEIGE



1. Erfolgreiche USB-Verbindung
2. Batterieladeanzeige
3. Keine Hauptstromversorgung
4. Bereich für Barometer
5. Bereich für Regenfall
6. Bereich für UV-Index
7. Bereich für Uhr / Alarm / Mondphase
8. Bereich für Wettervorhersage
9. Bereich für Außentemperatur / Außen-Luftfeuchtigkeit
10. Bereich für Wind
11. Bereich für Balkendiagramm
12. Bereich für Innentemperatur / Innen-Luftfeuchtigkeit

DETAILLIERTE ANSICHT DER LCD-ANZEIGE

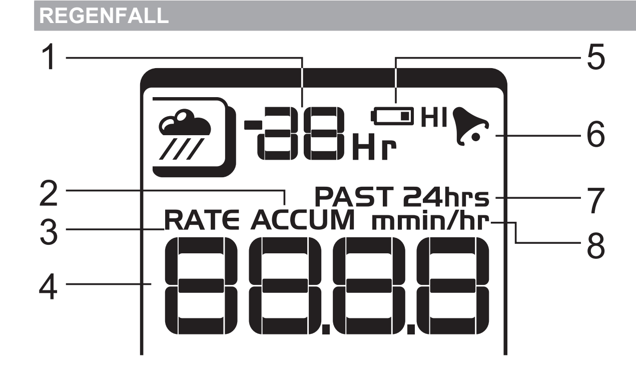
BAROMETER



1. Indikator für Höhenlage

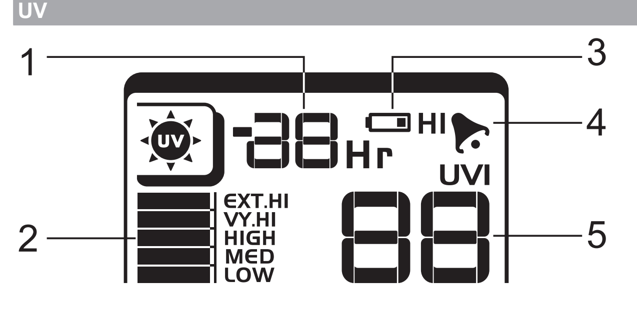
2. Messwerte für Höhenlage / Luftdruck
3. Aufzeichnung des Barometers von 0 (aktuell) bis –24 Stunden
4. Luftdruckalarm ist eingeschaltet (ON)
5. Vom Benutzer auswählbare Maßeinheit für Höhe / Luftdruck

REGENFALL



1. Aufzeichnung des Regenfalls von 0 (aktuell) bis –24 Stunden
2. Kumulativer Gesamtregen (weitere Details finden Sie unter dem Zeitstempel SINCE im Bereich für Uhr)
3. Indikator für Regenrate
4. Messwert für Regen
5. Batterien der Sendeeinheit sind schwach
6. Alarm für hohen Regenfall ist eingeschaltet (ON)
7. Kumulativen Regenfall der vergangenen 24 Stunden anzeigen
8. Maßeinheit für Regenfall

UV



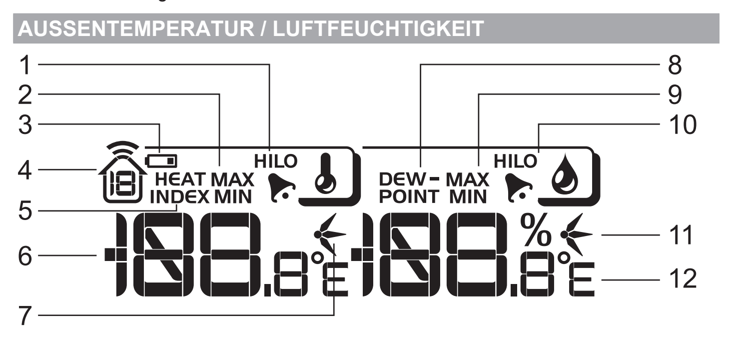
1. UV-Aufzeichnung von 0 (aktuell) bis –10 Stunden
2. Index des UV-Pegels
3. Batterien der Sendeeinheit sind schwach
4. Alarm für hohen UV-Pegel ist eingeschaltet (ON)
5. Messwert für UVI

UHR / MONDPHASE

1
2
3
4
5
6
7
8
TIMESTAMP SINCE DATA LOGGER MIN
AM
M+ZONE
Yr
88:88:88

1. Uhrzeit der Aufzeichnung, Zeitstempel der Sensoren für Innen- / Außentemperatur / -Luftfeuchtigkeit sowie Einstellung des Ausgangsdatums (Since-Datum) für Regenfall anzeigen.
2. Funkgesteuerte Uhr
3. Täglicher Alarm ist aktiviert (ON)
4. Uhrzeit mit Sekunden / Uhrzeit mit Tag / Kalender / Datenlogger anzeigen
5. Datenlogger zeigt verbleibende Anzahl der Tage an, die im Speicher für den Datenempfang verfügbar sind
6. Frequenz der Datenprotokollierung einstellen (siehe Abschnitt „Speicher“)
7. Anzeige der Mondphase
8. Zeitzonenausgleich

AUSSENTEMPERATUR / LUFTFEUCHTIGKEIT



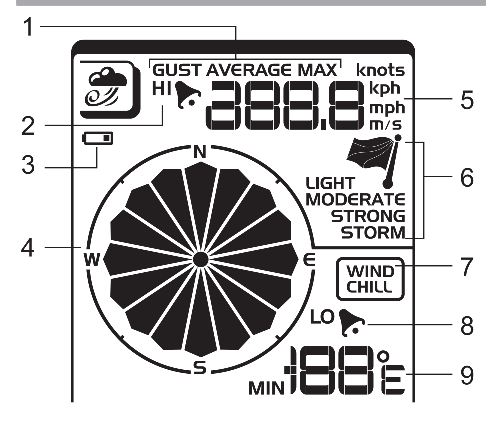
1. Alarme für hohe / niedrige Außentemperatur (HI / LO) sind aktiviert (ON)
2. MAX. / MIN. Temperaturen (weitere Details finden Sie unter dem Zeitstempel im Bereich für Uhr)
3. Batterien der Sendeeinheit sind schwach
4. Anzeige der 1-10 äußeren Sendeeinheiten
5. Hitzeindex
6. Messwert der Außentemperatur
7. Indikatoren für Temperaturtrend
8. Temperatur des Taupunkts
9. MAX. / MIN. Luftfeuchtigkeit
10. Alarme für hohe / niedrige Außen-Luftfeuchtigkeit (HI / LO) sind aktiviert (ON)
11. Indikatoren für Luftfeuchtigkeitstrend
12. Vom Benutzer wählbare Maßeinheit für Temperatur

INNENTEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEIT

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
IN
HEAT MAX
INDEX MIN
HILO
DEW - MAX
POINT MIN
HILO
188.8
%

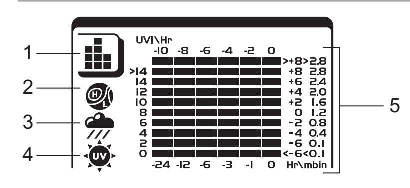
1. Alarme für hohe / niedrige Temperatur (HI / LO) sind aktiviert (ON)
2. MAX. / MIN. Temperaturen
3. Hitzeindex
4. Messwert der Innentemperatur
5. Indikatoren für Temperaturtrend
6. Temperatur des Taupunkts
7. MAX. / MIN. Innen-Luftfeuchtigkeit
8. Alarme für hohe / niedrige Luftfeuchtigkeit (HI / LO) sind aktiviert (ON)
9. Indikatoren für Luftfeuchtigkeitstrend
10. Vom Benutzer wählbare Maßeinheit für Temperatur

WINDGESCHWINDIGKEIT / -RICHTUNG / WINDKÜHLUNG



1. Vom Benutzer wählbare Windgeschwindigkeit: Böe / Durchschnitt (Gust / Average); Anzeige der aufgezeichneten MAX.-Windgeschwindigkeit
2. Hoher Alarm (HI) ist aktiviert (ON)
3. Batterien der Sendeeinheit sind schwach
4. Indikator für Windrichtung
5. Vom Benutzer wählbare Maßeinheit der Windgeschwindigkeit
6. Indikator für Höhe der Windgeschwindigkeit
7. Anzeige der Windkühltemperatur
8. Alarm für niedrige Windkühlung (LO) ist aktiviert (ON)
9. Messwert der Windkühlung

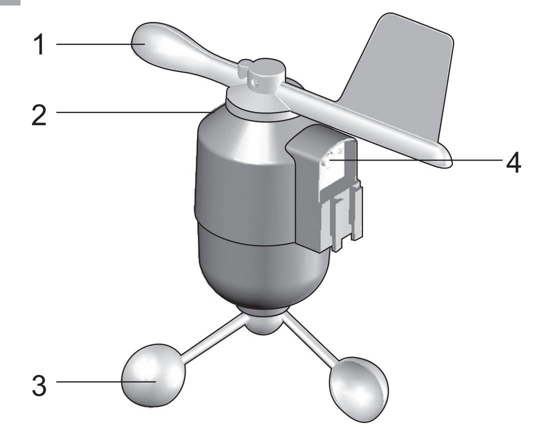
BALKENDIAGRAMM



1. Bereich für Symbol des Balkendiagramms
2. Anzeige des Balkendiagramms für Barometer
3. Anzeige des Balkendiagramms für Regenfall
4. Anzeige des Balkendiagramms für UV-Pegel
5. Messachse



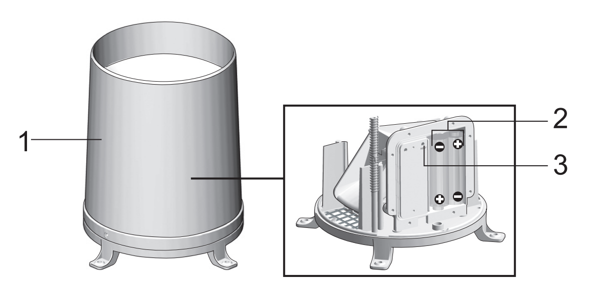
WINDMESSER



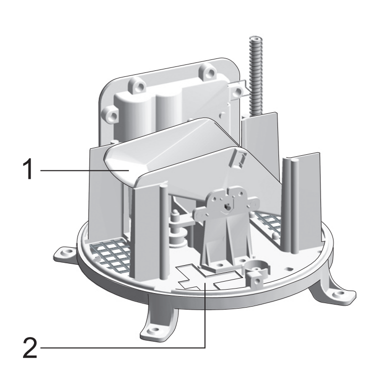
1. Windrichtung
2. Gehäuse der Windfahne
3. Schalenkreuz
4. Anschluss für Sonnenenergie

REGENMESSER

Unterteil und Trichter:

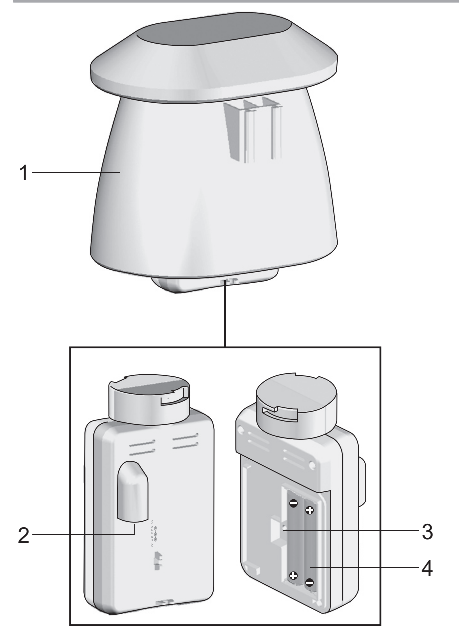


1. Regenmesser
2. Batteriefach
3. **RESET**-Taste



1. Trichter
2. Indikator für Ausrichtung

AUSSENTEMPERATUR- / LUFTFEUCHTIGKEITSSENSOR





1. Gehäuse für Temperatur- / Luftfeuchtigkeitssensor
2. Anschluss für Sonnenenergie
3. **RESET**-Taste
4. Batteriefach

ERSTE SCHRITTE

DEN EXTERNEN WINDMESSER EINRICHTEN

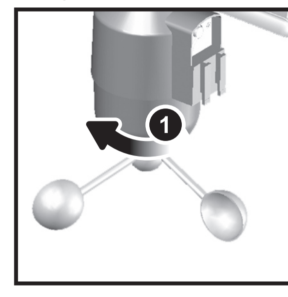
Der Windmesser misst die Windgeschwindigkeit und die Windrichtung.

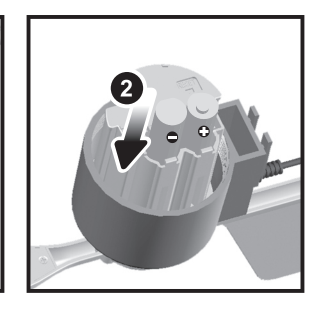
Die Sendeeinheit wird mit Batterien und mit Sonnenenergie betrieben. Sie kann die Daten kabellos innerhalb einer Betriebsreichweite von etwa 100 m (328 Fuß) an die Basisstation übertragen.

WICHTIG Stellen Sie sicher, dass der Windmesser nach Norden ausgerichtet ist, um die Aufzeichnung von präzisen Messwerten zu ermöglichen.

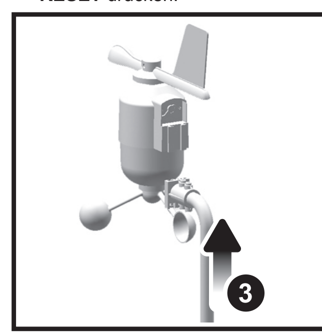
HINWEIS Die Sendeeinheit sollte entfernt von Bäumen oder anderen Hindernissen in freiem Gelände aufgestellt werden.

So legen Sie die Batterien ein:





1. Schrauben Sie das Schalenkreuz vorsichtig vom Windmesser ab.
2. Legen Sie die Batterien ein und achten Sie auf die Übereinstimmung der Polaritäten (+ / -); Bringen Sie das Schalenkreuz wieder an. Nach jedem Batteriewechsel auf **RESET** drücken.





3. Schieben Sie die Windfahne in die Plastikhalterung, die sich auf der Aluminiumstange befindet.

HINWEIS Verwenden Sie Alkaline-Batterien für längere Betriebsdauer sowie Lithium-Batterien für Endverbraucher bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt.

DEN EXTERNEN TEMPERATUR- / LUFTFEUCHTIGKEITSSENSOR EINRICHTEN





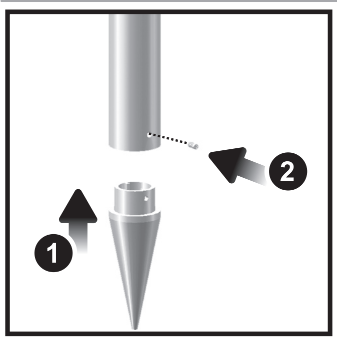
1. Halten Sie das Gehäuse fest, drehen Sie an der Sendeeinheit und öffnen Sie sie nach links, bis Sie ein Klicken hören.
2. Ziehen Sie die Sendeeinheit vom Gehäuse ab.
3. Legen Sie die Batterien ein und achten Sie auf die Übereinstimmung der Polaritäten (+ / -). Nach jedem Batteriewechsel auf RESET drücken.

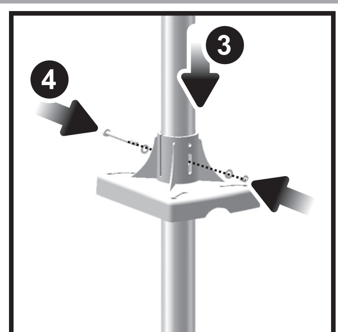




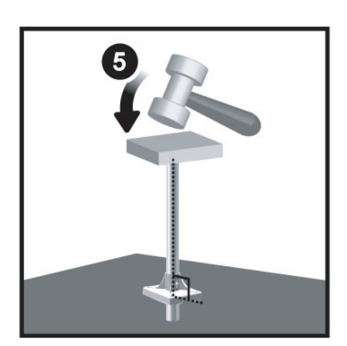
4. Stecken Sie die Sendeeinheit wieder in das Gehäuse, drehen Sie sie nach rechts und befestigen Sie sie, bis Sie ein Klicken hören.
5. Stecken Sie den Temperatur- und Luftfeuchtigkeitssensor auf das schmalere Ende des Sensor-Verbindungsstücks.

MONTAGE DER EXTERNEN EINHEIT





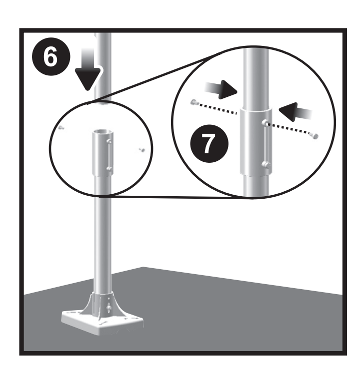
1. Montieren Sie das kegelförmige Ende an der Unterseite der Stange.
2. Befestigen Sie es mit 2 Schrauben, bis es festsitzt.
3. Schieben Sie den Universal-Standfuß aus Plastik auf die Stange, bis die Schraubenöffnungen der Stange und die Öffnungen des Plastikfußes aufeinander ausgerichtet sind.
4. Befestigen Sie den Plastikfuß, indem Sie die Schraube in die Öffnungen stecken und den Plastikfuß mit der Stange fest verschrauben.

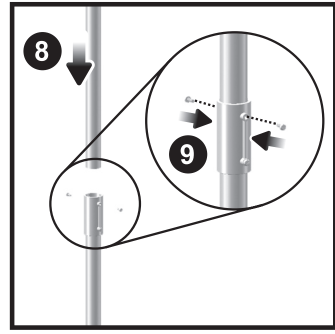


WICHTIG Die Sendeeinheit sollte entfernt von Bäumen oder anderen Hindernissen in freiem Gelände aufgestellt werden.

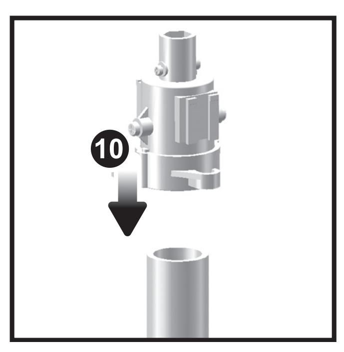
5. Schlagen Sie die Stange (mit dem kegelförmigen Ende nach unten) am gewünschten Standort mit einem Hammer in die Erde, bis sich der Plastikfuß gleichauf mit dem Boden befindet.

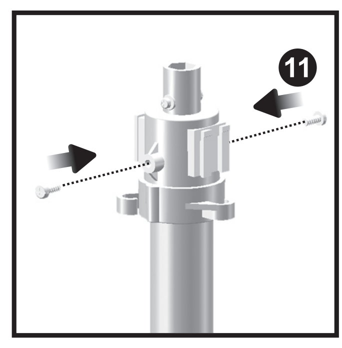
TIPP Legen Sie einen Holzblock zwischen Stange und Hammer, damit die Stange nicht beschädigt wird.





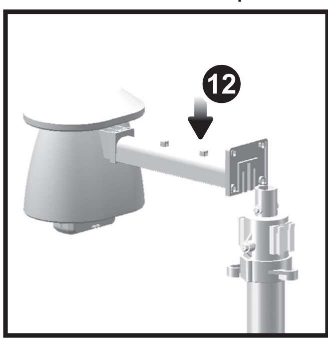
6. Montieren Sie die mittlere Stange auf der Spitze der unteren Stange.
7. Befestigen Sie diesen mit 2 Schrauben.
8. Montieren Sie die obere Stange auf der Spitze der mittleren Stange.
9. Befestigen Sie diesen mit 2 Schrauben.



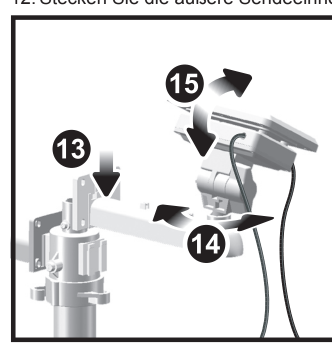


10. Stecken Sie den vertikalen Halteträger auf die Spitze der oberen Stange.
11. Befestigen Sie diesen mit 2 Schrauben.

So montieren Sie den Temperatur- / Luftfeuchtigkeitssensor:



12. Stecken Sie die äußere Sendeeinheit in den vertikalen Halteträger.

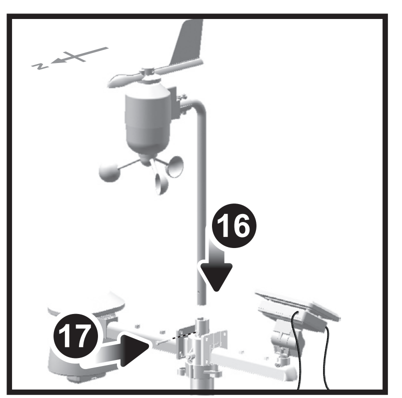


13. Stecken Sie das Verbindungsstück des Sonnenkollektors auf die gegenüberliegende Seite der Halterung. Bringen Sie den Sonnenkollektor in Position.
14. Justieren Sie den Sonnenkollektor. Wenn dieser in die gewünschte Richtung zeigt, befestigen Sie ihn mit der Schraube.
15. Lockern Sie die Flügelschraube und stellen Sie den Winkel ein. Ziehen Sie die Flügelschraube fest, um den Sonnenkollektor im gewünschten Winkel zu fixieren.

HINWEIS Richten Sie den Sonnenkollektor für optimale Ergebnisse wie folgt aus:

Sonnenkollektor zeigt nach:	Sie befinden sich auf der:
Norden	Südlichen Halbkugel
Süden	Nördlichen Halbkugel

So montieren Sie den Windmesser:



16. Stecken Sie die Windfahne auf den Halteträger.
17. Befestigen Sie die Aluminiumstange mit den Schrauben.

WICHTIG Richten Sie die Windfahne for optimale Ergebnisse nach Norden aus.







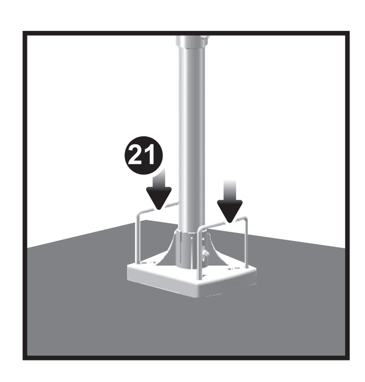
18. Trennen Sie die äußere Sendeeinheit vom Gehäuse. Stecken Sie ein Kabel des Sonnenkollektors in die Buchse.
19. Befestigen Sie die Sendeeinheit wieder im Gehäuse.
20. Stecken Sie das andere Kabel des Sonnenkollektors in die Buchse der Windfahne.

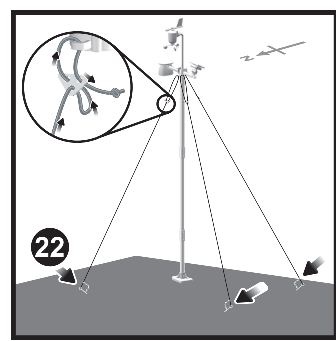
Auf diese Weise werden die Sendeeinheiten mit zusätzlichem Strom versorgt.

HINWEIS Es sind Öffnungen für die Kabel des Sonnenkollektors vorgesehen, um diese bequem zu verstauen. Es sind auch Verschlüsse zur Befestigung der Kabel vorhanden.

HINWEIS Der Sonnenkollektor dient als Energiesparfunktion und stellt eine umweltfreundliche Methode dar, um die Sendeeinheiten mit zusätzlichem Strom zu versorgen und die Betriebsdauer der Batterien zu verlängern. Sie kann die Stromversorgung der Batterien jedoch nicht gänzlich ersetzen. Die Sendeeinheiten können jedoch auch nur mit Batteriestrom betrieben werden.

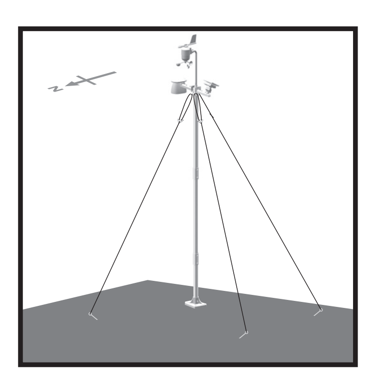
Die montierte externe Einheit befestigen:



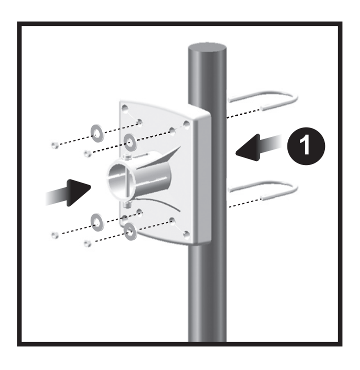


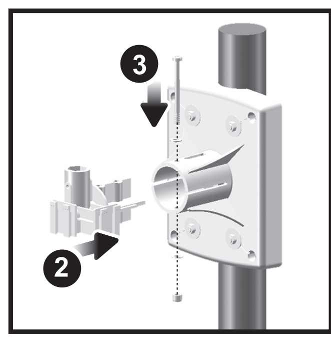
21. Stecken Sie die 2 rechteckigen Sockelfüße in die Löcher des Universal-Standfußes und verankern Sie diesen mit dem Hammer im Boden.
22. Binden Sie die Schnur mit einem Knoten an die Öse. Schlagen Sie jeden Ösenstift mit dem Hammer in einem Winkel von 90° in den Boden.

WICHTIG Ziehen Sie die Schnüre mit dem Verschluss fest. Um sie fester zu ziehen, drücken Sie sie mehr nach unten. Um sie zu lockern, fädeln Sie die Schnur nach oben durch die Verschlussösen.

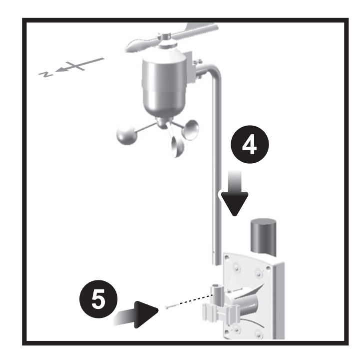


ALTERNATIVER AUFBAU: EXTERNEN WINDMESSER AUF VORLIEGENDER STANGE BEFESTIGEN





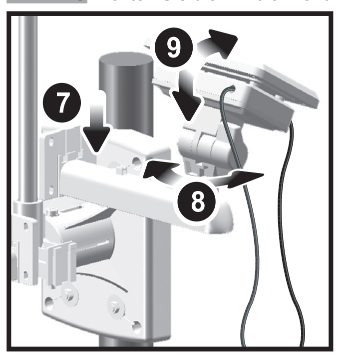
1. Befestigen Sie den Plastikfuß mit Hilfe der Rundbügel, den Unterlegscheiben und Schraubenmuttern an der vorliegenden Stange.
2. Stecken Sie den horizontalen Halteträger in den Fuß.
3. Befestigen Sie diesen mit einer Schraube.

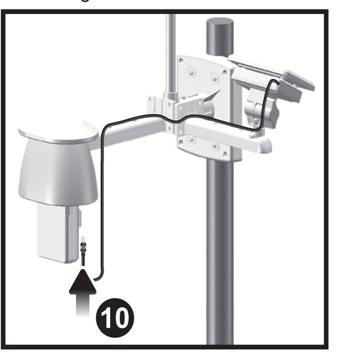




4. Stecken Sie den Windmesser auf die Oberseite der Halterung.
5. Befestigen Sie die Aluminiumstange mit den Schrauben.
6. Stecken Sie die äußere Sendeeinheit auf die Halterung.

WICHTIG Richten Sie die Windfahne für optimale Ergebnisse nach Norden aus.

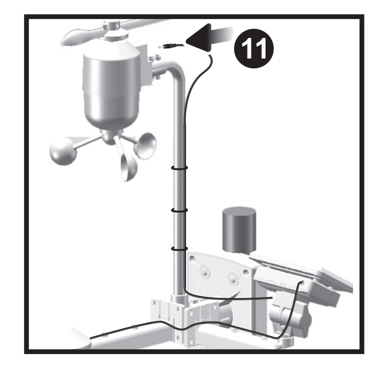




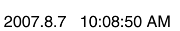
7. Befestigen Sie das Verbindungsstück des Sonnenkollektors auf der anderen Seite der Halterung. Bringen Sie den Sonnenkollektor in Position.
8. Justieren Sie den Sonnenkollektor. Wenn dieser in die gewünschte Richtung zeigt, befestigen Sie ihn mit der Schraube.
9. Lockern Sie die Flügelschraube und stellen Sie den Winkel ein. Ziehen Sie die Flügelschraube fest, um den Sonnenkollektor im gewünschten Winkel zu fixieren.
10. Trennen Sie die externe Sendeeinheit vom Gehäuse. Stecken Sie ein Kabel des Sonnenkollektors in die Buchse. Befestigen Sie die Sendeeinheit wieder im Gehäuse.

HINWEIS: Richten Sie den Sonnenkollektor für optimale Ergebnisse wie folgt aus:

Sonnenkollektor zeigt nach:	Sie befinden sich auf der:
Norden	Südlichen Halbkugel
Süden	Nördlichen Halbkugel







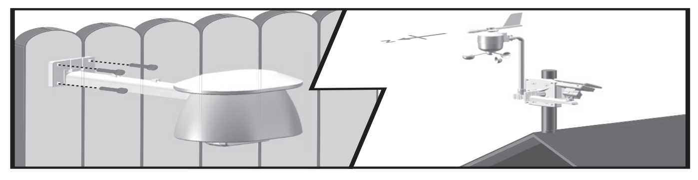
11. Stecken Sie das andere Kabel des Sonnenkollektors in die Buchse der Windfahne.

HINWEIS Es sind Öffnungen für die Kabel des Sonnenkollektors vorgesehen, um diese bequem zu verstauen. Es sind auch Verschlüsse zur Befestigung der Kabel vorhanden.



ALTERNATIVER AUFBAU: TEMPERATUR- / LUFTFEUCHTIGKEITS SENSOR GETRENNT MONTIEREN

1. Führen Sie 4 Schrauben des Typs A in die Löcher des Sensor-Verbindungsstücks ein. Schrauben Sie diesen fest, z.B. an einem Zaun.



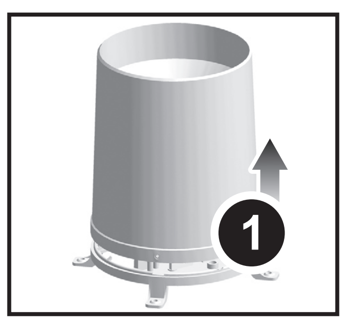
DEN REGENMESSER EINRICHTEN

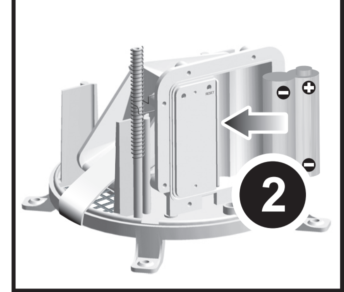
Der Regenmesser sammelt den Regen und nimmt Messungen der Regenrate und des Gesamtregens über einen bestimmten Zeitraum vor. Die Sendeeinheit kann die Daten extern an die Basisstation übertragen.

Die Basisstation und der Regenmesser sollten innerhalb der effektiven Reichweite positioniert werden: etwa 100 m (328 Fuß) in freiem Gelände.

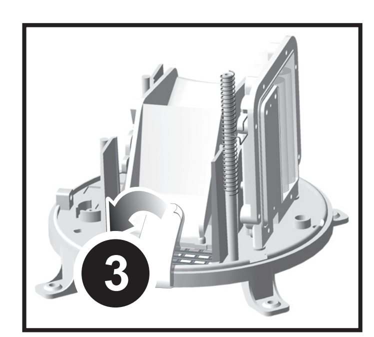
Der Regenmesser sollte waagerecht in einer Höhe von etwa 1 m (3 Fuß) über dem Boden in freiem Gelände, entfernt von Bäumen oder anderen Hindernissen, montiert werden, damit der Regen natürlich fallen kann; damit werden präzise Messwerte gewährleistet.

So richten Sie den Regenmesser ein:





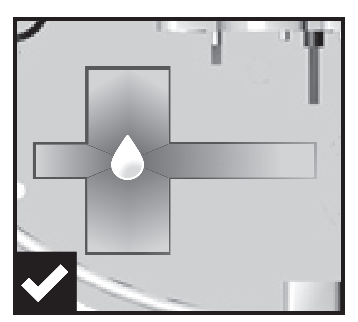
1. Entfernen Sie die Schrauben und ziehen Sie die Abdeckung nach oben hin vom Gehäuse ab.
2. Legen Sie die Batterien ein (2 x UM-3 / AA) und achten Sie auf die Übereinstimmung der Polaritäten (+ / -). Nach jedem Batteriewechsel auf **RESET** drücken.

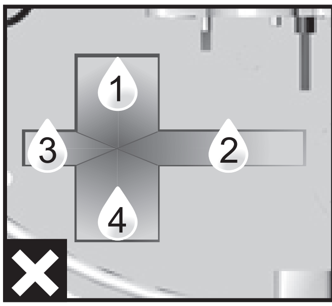


3. Entfernen Sie das Klebeband.

So garantieren Sie eine ebene Fläche:

Geben Sie einige Tropfen Wasser auf das Kreuz am Boden des Trichters, um das Gerät waagerecht auszurichten.

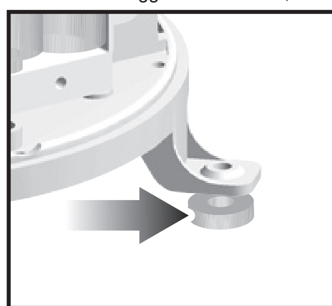


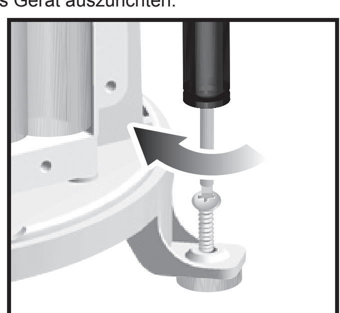


Wenn sich das Wasser in der Mitte des Kreuzes sammelt, ist der Regenmesser ausgerichtet.

Falls Wassertropfen an den Positionen 1-4 zurückbleiben, ist das Messgerät nicht waagerecht.

Verwenden Sie ggf. die Schraube, um das Gerät auszurichten.



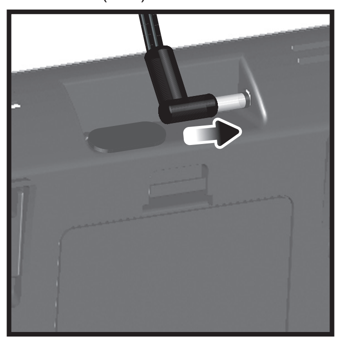


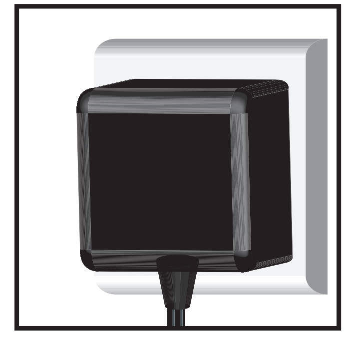
HINWEIS Um optimale Ergebnisse zu erzielen, stellen Sie sicher, dass sich der Unterteil in waagerechter Position befindet, um einen maximalen Abfluss des angesammelten Regenwassers zu ermöglichen.

ERSTE SCHRITTE

DIE BASISSTATION EINRICHTEN

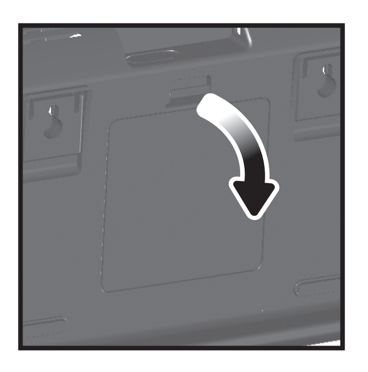
HINWEIS Installieren Sie die Batterien zuerst in der externen Sendeeinheit und anschließend in der Basisstation; achten Sie dabei auf die Übereinstimmung der Polaritäten (+ / -).

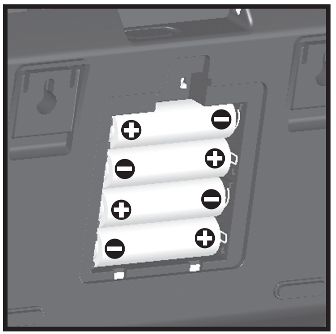




Für den Dauerbetrieb installieren Sie bitte den Netzadapter. Die Batterien dienen lediglich als Sicherung.

HINWEIS Stellen Sie sicher, dass sich die Steckdose in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.





Installieren Sie die Batterien der Basisstation (4 x UM-3 / AA) und achten Sie auf die Übereinstimmung der Polarität (+ / -). Nach jedem Batteriewechsel auf **RESET** drücken.

HINWEIS Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien. Es wird empfohlen, dass Sie für dieses Produkt Alkaline-Batterien verwenden, um eine längere Betriebsdauer zu gewährleisten.

BATTERIEN EINLEGEN

1. Öffnen Sie das Batteriefach.
2. Legen Sie die Batterien ein und achten Sie auf die Übereinstimmung der Polaritäten (+ / -).
3. Nach jedem Batteriewechsel auf **RESET** drücken.

STELLE	BEDEUTUNG
Bereich für Wettervorhersage	Batterieladung der Basisstation ist niedrig
Bereich für Regenfall / UV / Wind / Außentemperatur / Luftfeuchtigkeit	Batterieladung der Sendeeinheit ist niedrig

DATENÜBERTRAGUNG DER SENDEEINHEIT

So suchen Sie nach einer Sendeeinheit:

1. Wählen Sie den gewünschten Bereich, um diesen zu aktivieren.
2. Halten Sie **CH** und **MEM** gedrückt.
3. Die Symbole  beginnen 5 Minuten lang zu blinken.

HINWEIS Das Gerät sucht nur nach bereits registrierten oder neuen Sendeeinheiten, die innerhalb der letzten 30 Minuten zurückgesetzt wurden. Um eine neue Sendeeinheit zu registrieren, müssen Sie diese vor dem Suchvorgang zurücksetzen.

Das Empfangssymbol der Sendeeinheit im Bereich der externen Sendeeinheit zeigt den Status an:

SYMBOL	BESCHREIBUNG
	Basiseinheit sucht nach Sendeeinheit(en)
	Ein Kanal wurde gefunden
	Daten der Sendeeinheit 1 werden empfangen
	Sendeeinheit konnte nicht gefunden werden

TIPP Die Übertragungsreichweite kann von mehreren Faktoren abhängen. Sie müssen eventuell mehrere Standorte testen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.

FUNKUHR

ZEITSIGNALEMPFANG

Dieses Produkt synchronisiert seine Uhr automatisch mit einem Zeitsignal.

WMR200:

Verschieben Sie den Schalter **EU / UK**, um das gewünschte Signal auszuwählen.

- EU: Signal DCF-77: innerhalb von 1500 km (932 Meilen) von Frankfurt, Deutschland.
- UK: Signal MSF-60: innerhalb von 1500 km (932 Meilen) von Anthorn, England.

WMR200A:

Signal WWVB-60: innerhalb von 3200 km (2000 Meilen) von Fort Collins, Colorado. Wählen Sie die Zeitzone der Uhr manuell aus (Pacific, Mountain, Central oder Eastern).

gibt den Status des Zeitempfangssignals an.



SYMBOL	BEDEUTUNG
	Uhrzeit wird synchronisiert Empfangssignal ist stark
	Uhrzeit wird nicht synchronisiert Empfangssignal ist schwach

HINWEIS Der Empfang nimmt etwa 2-10 Minuten in Anspruch. Wenn das Signal schwach ist, kann es bis zu 24 Stunden dauern, bis ein gültiges Signal empfangen wird.

So aktivieren / deaktivieren Sie den Signalempfang:

Halten Sie den **Bereich der Uhr** gedrückt, um den Signalempfang zu aktivieren / zu deaktivieren. Ein Signalton erfolgt, um den Vorgang zu bestätigen.

HINWEIS Um einen optimalen Empfang zu gewährleisten, sollte die Basisstation auf einer ebenen, nicht-metallischen Fläche, in der Nähe eines Fensters und im oberen Stockwerk Ihres Hauses platziert werden. Die Antenne sollte entfernt von elektrischen Geräten platziert und während der Signalsuche nicht bewegt werden.

DIE UHR MANUELL EINSTELLEN

1. Drücken Sie auf den Bereich der Uhr , um diese zu aktivieren.
2. Drücken Sie auf **SET**, um zwischen Zeitzonenausgleich, 12-/24-Stundenformat, Stunde, Minute, Jahr, Tag / Monat, Monat, Tag, Zeitzone umzuschalten.
3. Wenn Sie bei der gewünschten Einstellung angelangt sind, drücken Sie auf **UP** oder **DWN**, um die Einstellung zu ändern.
4. Drücken Sie auf:

- **SET**, um die Einstellung zu bestätigen und zur nächsten überzugehen ODER
- den Sensorbildschirm (mit Ausnahme der Symbolleiste), um die Einstellung zu bestätigen und diese zu beenden.

WMR200: Der Zeitzonenausgleich stellt die Uhr auf bis zu +/- 23 Stunden von der empfangenen Signalzeit ein.

WMR200A: Wählen Sie die Zeitzone aus: (PA) Pacific, (EA) Eastern, (CE) Central oder (MO) Mountain.

HINWEIS Die Sprachoptionen sind Englisch (E), Deutsch (D), Französisch (F), Italienisch (I) und Spanisch (S).

So wählen Sie den Anzeigemodus der Uhr aus:

Drücken Sie wiederholt auf den **Bereich der Uhr** , um zwischen folgenden Optionen umzuschalten:

- Uhrzeit mit Sekunden
- Uhrzeit mit Wochentag
- Datum mit Jahr
- Datenlogger (siehe Abschnitt Speicher / Datenlogger)

LUFTDRUCK

So ändern Sie die Maßeinheit des Barometers:

1. Drücken Sie auf den Bereich des Barometers , um zwischen Höhe / aktueller Barometer umzuschalten.
2. Drücken Sie auf **UNIT**, um zwischen FEET / M oder inHg / mmHg / mb / hPA zu wählen.

HÖHENLAGE EINSTELLEN

Stellen Sie die Höhe ein, um die Entfernung Ihres Standorts vom Meeresspiegel wiederzugeben.

1. Drücken Sie auf den Bereich des **Barometers** , um **ALT** anzuzeigen.
2. Drücken Sie auf **SET**.
3. Drücken Sie auf **UP / DWN**, um die Höhe in Schritten von jeweils 10 M (33 Fuß) von -100 m (-328 Fuß) bis 2500 m (8202 Fuß) einzustellen.
4. Drücken Sie zur Bestätigung auf **SET** oder den Sensorbildschirm (mit Ausnahme der Symbolleiste / Bereich für Wettervorhersage).

REGENFALL

So wählen Sie den Anzeigemodus für den Regenfall aus:

Drücken Sie auf den **Bereich des Regens** , um zwischen folgenden Optionen umzuschalten:

- Regenrate
- Stündlicher Regenfall
- Kumulativer Regenfall
- In den vergangenen 24 Stunden aufgezeichneter Regenfall

Drücken Sie auf **UNIT**, um mm / in auszuwählen.

KUMULATIVER REGENFALL

So zeigen Sie das SINCE-DATUM an:

1. Drücken Sie wiederholt auf den **Bereich des Regens** , bis zur Anzeige des kumulativen Regenfalls. (im **Bereich der Uhr** werden Startdatum / -zeit der Aufzeichnung des Regenfalls angezeigt).

So setzen Sie das SINCE-DATUM zurück:

Halten Sie **MEM** gedrückt, um die aktuelle Uhrzeit als Startzeit für die Aufzeichnung des kumulativen Regenfalls festzusetzen.






UV

Die Stufen des UV-Index lauten wie folgt:

UV-INDEX	GEFAHRENSTUFE	SYMBOL
0-2	Niedrig	LOW
3-5	Mäßig	MED
6-7	Hoch	HI
8-10	Sehr hoch	V.HI
11 und darüber	Extrem hoch	EX.HI

WETTERVORHERSAGE

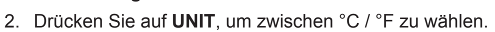
Dieses Produkt erstellt eine Wettervorhersage der nächsten 12 bis 24 Stunden, innerhalb eines Radius von 30-50 km (19-31 Meilen) (US- mit einer Genauigkeit von 75%).

	Sonnig
	Klare Nacht
	Leicht bewölkt
	Leicht bewölkt bei Nacht
	Bewölkt
	Regnerisch
	Verschneit

TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEIT

So ändern Sie die Temperatureinheit:

1. Drücken Sie auf den **Bereich der Innen-**  **/ Außentemperatur** **/ Luftfeuchtigkeit.**

2. Drücken Sie auf **UNIT**, um zwischen °C / °F zu wählen.


So führen Sie eine automatisch Abfrage (Auto-Scan) aller Sendeeinheiten (Außen) durch:

1. Drücken Sie auf den **Bereich der Außentemperatur / Außen-Luftfeuchtigkeit**.
2. Halten Sie **CH** gedrückt, um die Daten jeder Sendeeinheit anzuzeigen.

AUTOMATISCHE ABFRAGE (AUTO-SCAN-FUNKTION)

So aktivieren Sie die Auto-Scan-Funktion der Außentemperatur und Luftfeuchtigkeit:

1. Halten Sie **CH** gedrückt, um die automatische Abfrage zu aktivieren. Die Temperatur und Luftfeuchtigkeit wird als Laufschrift vom Innenbereich zu Kanal 1 (Ch1), bis zu Kanal 10 (Ch10) angezeigt.
2. Drücken Sie auf **CH / MEM**, um die autom. Abfrage zu beenden.

HINWEIS Kanal 1 wird für den im Lieferumfang befindlichen Außentemperatur- und Luftfeuchtigkeitssensor verwendet. Zusätzliche Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsse nsoren können für andere Kanäle verwendet werden.

So ändern Sie den Kanal:

Drücken Sie auf **CH**, um den Kanal zu ändern.

TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSTRENDS

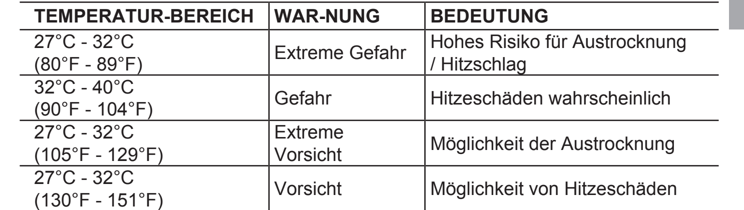
Die Symbole für den Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsstrend basieren auf den letzten Messwerten der Sendeeinheit.

Die Trendlinien werden neben den Messwerten der Temperatur und Luftfeuchtigkeit angezeigt. Der Trend wird wie folgt dargestellt:

STEIGEND	KONSTANT	FALLEND

HITZEINDEX

Drücken Sie auf den **Bereich der Innen-** **/ Außen** **temperatur / Luftfeuchtigkeit**, um die aktuell gefühlte Temperatur anzuzeigen:



TEMPERATUR-BEREICH	WAR-NUNG	BEDEUTUNG
27°C - 32°C (80°F - 89°F)	Extreme Gefahr	Hohes Risiko für Austrocknung / Hitzschlag
32°C - 40°C (90°F - 104°F)	Gefahr	Hitzeschäden wahrscheinlich
27°C - 32°C (105°F - 129°F)	Extreme Vorsicht	Möglichkeit der Austrocknung
27°C - 32°C (130°F - 151°F)	Vorsicht	Möglichkeit von Hitzeschäden

HINWEIS Der Hitzeindex wird nur berechnet, wenn die Temperatur 27 °C / 80 °F / oder mehr beträgt.

WIND

So wählen Sie den Anzeigemodus für den Wind aus:

Drücken Sie auf den **Bereich für Wind**, um zwischen folgenden Optionen umzuschalten:

- Böe (Gust)
- Durchschnitt (Average)

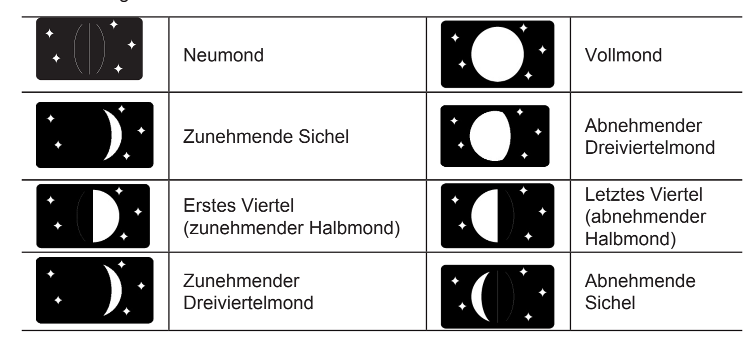
Drücken Sie auf **UNIT**, um die Maßeinheit auszuwählen: Knoten (knots) / Km/h (kph) / Meilen pro Stunde (mph) / Meter pro Sekunde (m/s).

Die Hohe der Windgeschwindigkeit wird durch eine Reihe von Symbolen angezeigt:

Sendeeinheit verl.	Gering	Mäßig	Stark	Sturm
	0-8 mph (3-13 km/h)	9-25 mph (14-41 km/h)	26-54 mph (42-87 km/h)	>55 mph (>88 km/h)

MONDPHASE

1. Drücken Sie auf den **Bereich der Uhr**, um diese zu aktivieren.
2. Drücken Sie wiederholt auf **SET**, um das Jahr / Kalenderdatum anzuzeigen.
3. Drücken Sie auf **UP / DWN**, um die Mondphase für bestimmte Zeitpunkte anzuzeigen.



	Neumond		Vollmond
	Zunehmende Sichel		Abnehmender Dreiviertelmond
	Erstes Viertel (zunehmender Halbmond)		Letztes Viertel (abnehmender Halbmond)
	Zunehmender Dreiviertelmond		Abnehmende Sichel

BALKENDIAGRAMM

So wählen Sie den Anzeigemodus des Diagramms aus:

Drücken Sie auf den **Bereich des Balkendiagramms**, um zwischen diesen Diagrammanzeigen umzuschalten:

- Barometer
- Regen
- UV

ALARM

Wetteralarme werden verwendet, um Sie auf bestimmte Wetterbedingungen aufmerksam zu machen. Sobald dieser Alarm aktiviert ist, wird er ausgelöst, wenn ein bestimmtes Kriterium erfüllt ist.

Bereich	Alarmtyp	
Barometer	Luftdruck	HI
Regen	Regenrate	HI
UV-Index	UV-Pegel	HI
Temperatur	Aktuelle Temperatur	HI
		LO
	Hitzeindex	HI
Luftfeuchtigkeit	Aktuelle Luftfeuchtigkeit	HI
		LO
	Taupunkt	HI
		LO
Uhr	Täglicher Alarm	
Wind	Windgeschwindigkeit Böe	HI
	Niedrige Windkühlung	LO

So stellen Sie den Alarm ein:



1. Drücken Sie auf den gewünschten Bereich, um diesen zu aktivieren.
2. Drücken Sie auf **AL**, um die Uhrzeit und den hohen / niedrigen Alarm (**HI / LO**) anzuzeigen.
3. Halten Sie **AL** gedrückt.
4. Drücken Sie auf **UP / DWN**, um die gewünschten Werte einzustellen.
5. Drücken Sie auf

- **AL** um die Einstellung zu bestätigen und zur nächsten überzugehen ODER
- eine beliebige Stelle des Bildschirms (mit Ausnahme der Symbolleiste / Bereich für Wettervorhersage), um die Einstellung zu bestätigen und diese zu beenden.

So aktivieren / deaktivieren Sie die Alarme:

1. Drücken Sie auf den gewünschten Bereich, um diesen zu aktivieren.
2. Drücken Sie auf **AL**, um die eingestellte Zeit und den hohen / niedrigen Alarm (HI / LO) anzuzeigen.
3. Drücken Sie auf **AL ON/OFF**, um den Alarm ein- oder auszuschalten (ON / OFF).

"- -" gibt an, dass der Alarm nicht eingestellt / deaktiviert wurde.

HINWEIS Der Alarmton der Uhr unterscheidet sich von den Wetteralarmen, damit sie der Benutzer problemlos auseinander halten kann.

So schalten Sie einen beliebigen Alarm stumm: Drücken Sie auf eine beliebige Stelle des Bildschirms.

HINWEIS blinkt auch bei stummgeschalteten Alarm, mindestens 2 Minuten lang, oder bis sich die Bedingung ändert.

HINWEIS Wenn der Alarm aktiviert ist, wird der Kanal des ausgelösten Alarms angezeigt.

SPEICHER

MAX. / MIN. DATENSÄTZE

Bereich	Speichertyp	
Temperatur	Aktuelle Temperatur	MAX
		MIN
	Hitzeindex	MAX
		MIN
Luftfeuchtigkeit	Aktuelle Luftfeuchtigkeit	MAX
		MIN
	Taupunkt	MAX
		MIN
Wind	Windgeschwindigkeit Böe	MAX
	Windkühlung	MIN

So zeigen Sie die MAX. / MIN. Datensätze an:

1. Drücken Sie auf den gewünschten Bereich, um diesen zu aktivieren.
2. Drücken Sie auf **MEM**, um zwischen den gespeicherten MIN. / MAX. Werten umzuschalten.

So löschen Sie die Datensätze individueller Bereiche:

1. Drücken Sie auf den gewünschten Bereich, um diesen zu aktivieren.
2. Halten Sie **MEM** gedrückt.
3. Der Löschvorgang ist beendet, wenn der aktuelle Messwert auf dem Display angezeigt wird.

STÜNDLICHE DATENSÄTZE

Anzeige	Stündliche Messwerte bis zu
Barometer	24 Stunden zurück
Stündlicher Regenfall	24 Stunden zurück
UV-Werte	10 Stunden zurück

So zeigen Sie die stündlichen Datensätze an:

1. Drücken Sie auf den gewünschten Bereich, um diesen zu aktivieren.
2. Drücken Sie auf **UP / DWN**, um den aktuellen (0) / stündlichen Messwert anzuzeigen.

Wenn der MAX. / MIN. Messwert angezeigt wird, wird der entsprechende Zeitstempel im **Bereich der Uhr** angezeigt.

DATENLOGGER

So stellen Sie den DATENLOGGER ein:

1. Drücken Sie auf den **Bereich der Uhr**, bis der Modus DATA LOGGER angezeigt wird.
2. Drücken Sie auf **SET**.
3. Drücken Sie auf **UP / DWN**, um die Frequenz der Datenaufzeichnung auszuwählen (1 / 2 / 5 / 10 /15).
4. Drücken Sie auf **SET**.
5. Die Anzahl der Tage wird angezeigt, die im Speicher für Aufzeichnungen verfügbar sind.

Frequenz in Minuten	Anz. der Tage, die im Speicher für Datenprotokollierung verfügbar sind*
1	29
2	58
5	145
10	291
15	436

** basiert nur auf die benutzten Sendeinheiten, die im Lieferumfang enthalten sind, und nachdem der gesamte Speicher gelöscht wurde.*

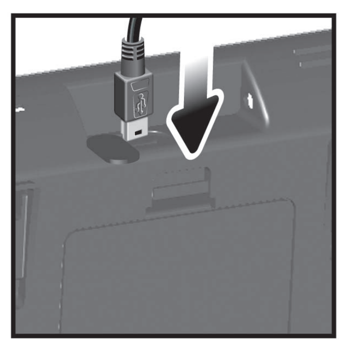
So zeigen Sie die restlichen Tage für die Datensätze an:

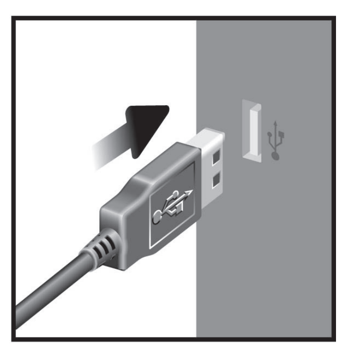
Drücken Sie auf den **Bereich der Uhr**, bis der Modus DATA LOGGER angezeigt wird.

HINWEIS Wenn der DATENLOGGER voll ist, d.h. keine weiteren Daten mehr im Gerät gespeichert werden können, beginnen '**DATA LOGGER**' und '**O Days**' zu blinken.

So laden Sie die Speicherdaten auf den PC:

Schließen Sie das USB-Kabel an und laden Sie die Daten auf den Rechner.





HINWEIS Das mitgelieferte PC-Programm muss installiert sein, bevor die Datensätze von der Basiseinheit übertragen werden können.

So löschen Sie die Datensätze:

1. Drücken Sie auf den **Bereich der Uhr**, bis DATA LOGGER angezeigt wird.
2. Halten Sie **MEM** gedrückt.
3. Alle LED-Symbole leuchten auf und erlöschen anschließend nacheinander (von rechts nach links). Der Löschvorgang ist beendet und erfolgreich, nachdem das letzte Symbol blinkt.

RESET

Drücken Sie auf **RESET**, um das Gerät auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

FEHLERSUCHE UND ABHILFE

PROBLEM	MERKMAL	ABHILFE
Barometer	Seltsame Messwerte	Gerät einstellen
Kalender	Seltsames Datum / Monat	Sprache ändern
Uhr	Kann Uhrzeit nicht ändern	Funkgesteuerte Uhr deaktivieren
	Kann keine autom. Synchronisierung durchführen	1. Batterien austauschen 2. **RESET** drücken 3. Funkgesteuerte Uhr manuell aktivieren
Temperatur	Zeigt "LL" oder "HH" an	Temperatur außerhalb des zulässigen Bereichs
Externe Sendeeinheit	Kann externe Sendeeinheit nicht finden	1. Batterien überprüfen 2. Prüfen, ob sich Sendeeinheiten innerhalb der Reichweite befinden

VORSICHTSMAßNAHMEN

- Setzen Sie das Gerät keiner extremen Gewalteinwirkung und keinen Stößen aus, und halten Sie es von übermäßigem Staub, Hitze oder Feuchtigkeit fern.
- Sie dürfen die Belüftungsöffnungen nicht mit Gegenständen abdecken, wie z.B. Zeitungen, Vorhänge, usw.
- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser. Falls Sie eine Flüssigkeit über das Gerät verschütten, trocknen Sie es sofort mit einem weichen, faserfreien Tuch.
- Reinigen Sie das Gerät keinesfalls mit scheuernden oder ätzenden Mitteln.

- Machen Sie sich nicht an den internen Komponenten des Geräts zu schaffen, da dies zu einem Verlust der Garantie führen kann.
- Verwenden Sie nur neue Batterien. Verwenden Sie keinesfalls neue und alte Batterien gemeinsam.
- Die in dieser Anleitung dargestellten Abbildungen können sich vom Original unterscheiden.
- Entsorgen Sie das Gerät ausschließlich in den dafür vorgesehenen, kommunalen Sammelstellen, die Sie bei Ihrer Gemeinde erfragen können.
- Wenn dieses Produkt auf bestimmte Holzflächen gestellt wird, kann die Oberfläche beschädigt werden. Oregon Scientific ist nicht haftbar für solche Beschädigungen. Entsprechende Hinweise entnehmen Sie bitte der Pflegeanleitung Ihres Möbelherstellers.
- Der Inhalt dieser Anleitung darf ohne Genehmigung des Herstellers nicht vervielfältigt werden.
- Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte geben Sie sie bei einer Sammelstelle für Altbatterien bzw. Sondermüll ab.
- Bitte beachten Sie, dass manche Geräte mit einem Batterieunterbrechungsstreifen bestückt sind. Vor dem ersten Gebrauch müssen Sie den Streifen aus dem Batteriefach ziehen.

HINWEIS Die technischen Daten für dieses Produkt und der Inhalt der Bedienungsanleitung können ohne Benachrichtigung geändert werden.

TECHNISCHE DATEN

BASISEINHEIT

Abmessungen (L x B x H)	149 x 198 x 47 mm
Gewicht	510 g (ohne Batterie)

INNEN-BAROMETER

Einheit für Barometer	mb/hPa, inHg und mmHg
Messbereich	700 – 1050 mb/hPa
Genauigkeit	+/- 10 mb/hPa
Auflösung	1mb (0,0 inHg)
Einstellung der Höhe	Meeresspiegel Benutzereinstellung für Ausgleich
Wetteranzeige	Sonnig, Klare Nacht, Leicht bewölkt, Bewölt, Bewölkt bei Nacht, Regnerisch und Verschneit
Speicher	Historische Daten und Balkendiagramm der vergangenen 24 Std.

INNENTEMPERATUR

Temperatureinheit	°C / °F
Anzeigebereich	0 °C bis 50 °C (32 °F bis 122 °F)
Betriebsbereich	-30 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Genauigkeit	0 °C – 40 °C: +/- 1 °C (+/- 2,0 °F) 40 °C – 50 °C: +/- 2 °C (+/- 4,0 °F)
Komfort	20 °C bis 25 °C (68° F bis 77 °F)
Speicher	Aktuelle, Min. und Max. Temp. Taupunkt mit Min. und Max.
Alarm	Hi / Lo

RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT INNEN

Anzeigebereich	2 % bis 98 %
Betriebsbereich	25 % bis 90 %
Auflösung	1 %
Genauigkeit	25 % - 40 %: +/- 7 % 40 % - 80 %: +/- 5 % 80 % - 90 %: +/- 7 %
Komfort	40 % bis 70 %
Speicher	Aktuell, Min. und Max.
Alarm	Hi / Lo

FUNKGESTEUERTE / ATOMUHR

Synchronisierung	Autom. oder deaktiviert
Uhranzeige	HH:MM:SS
Stundenformat	12 Std. AM/PM oder 24 Std.
Kalender	TT/MM oder MM/TT
Wochentag in 5 Sprachen	(E, D, F, I, S)
Batterie	4 Batterien UM-3 (AA) 1,5V Netzadapter 6V

EXTERNES WINDMESSGERÄT

Abmessungen (L x B x H)	178 x 76 x 214 mm
Gewicht	100 g (ohne Batterie)
Einheit für Wind-geschwindigkeit	m/s, Km/h, mph, Knoten
Genauigkeit der Geschwindigkeit	2 m/s ~ 10 m/s (+/- 3 m/s) 10 m/s ~ 56 m/s (+/- 10%)
Genauigkeit der Richtung	16 Stellungen
Übertragung des Signals der Windgeschwindigkeit	Etwa alle 14 Sekunden
Speicher	Max. Geschwindigkeit Böe
Batterie	2 Batterien UM-3 (AA) 1,5V

AUSSENTEMPERATUR / LUFTFEUCHTIGKEIT

- **RELATIVE TEMPERATUR**

Abmessungen (L x B x H)	115 x 87 x 118 mm
Gewicht	130 g (ohne Batterie)
Temperatureinheit	°C / °F
Anzeigebereich	-50 °C bis 70 °C (-58 °F bis 158 °F)
Betriebsbereich	-30 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Genauigkeit	-20 °C – 0 °C: +/- 2 °C (+/- 4,0 °F) 0 °C – 40 °C: +/- 1 °C (+/- 2,0 °F) 40 °C – 50 °C: +/- 2 °C (+/- 4,0 °F) 50 °C – 60 °C: +/- 3 °C (+/- 6,0 °F)
Komfort	20 °C bis 25 °C (68 °F bis 77 °F)
Memory	Aktuelle, Min. und Max. Temp. Taupunkt mit Max. und Min. Windkühlung Temp. und Min.

- **RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT**

Anzeigebereich	2 % bis 98 %
Betriebsbereich	25 % bis 90 %
Auflösung	1 %
Genauigkeit	25 % - 40 %: +/- 7 % 40 % - 80 %: +/- 5 % 80 % - 90 %: +/- 7 %
Komfort	40 % bis 70 %
Speicher	Aktuell, Min. und Max.
Batterie	2 Batterien UM-4 (AAA) 1,5V

FUNKÜBERTRAGUNG

Funkfrequenz	433 MHz
Reichweite	Bis zu 100 m (ohne Hindernisse)
Übertragung	Etwa alle 60 Sekunden
Anzahl Kanäle	1 für Wind/ Regen/ UV und 10 für Temp. / Luftfeuchtigkeit

EXTERNER REGENMESSER

Abmessungen (L x B x H)	107 x 87 x 56 mm
Gewicht	134 g (ohne Batterie)
Einheit für Regenfall	mm/hr und in/hr (mm pro Std. / Zoll pro Std.)
Bereich	0 mm/hr – 999 mm/hr
Auflösung	1 mm/hr
Genauigkeit	< 15 mm/hr: +/- 1 mm 15 mm bis 9999 mm: +/- 7 %
Speicher	Vergangene 24 Std., stündlich und kumulativ ab letzter Speicherrücksetzung
Batterie	2 x UM-3 (AA) 1,5V

ÜBER OREGON SCIENTIFIC

Besuchen Sie unsere Website www.oregonscientific.de und erfahren Sie mehr über unsere Oregon Scientific-Produkte. Auf der Website finden Sie auch Informationen, wie Sie im Bedarfsfall unseren Kundendienst erreichen und Daten herunterladen können. Für internationale Anfragen besuchen Sie bitte unsere Website: www2.oregonscientific.com/about/international.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt Oregon Scientific, das Wettermess - System (Modell:WMR200 / WMR200A) mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/ EG übereinstimmt. Eine Kopie der unterschriebenen und mit Datum versehenen Konformitätserklärung erhalten Sie auf Anfrage über unseren Oregon Scientific Kundendienst.



KONFORM IN FOLGENDEN LÄNDERN

Alle Länder der EU, Schweiz (CH)
und Norwegen (N)

